

■ **Hydraulisch betätigte
Kupplungen, Federdruckbremsen**
sowie Kombinationen



**Ortlinghaus – Lamellen.
Kupplungen. Bremsen. Systeme.**

Hydraulisch betätigte Kupplungen, Federdruckbremsen sowie Kombinationen



Hydraulisch betätigte Ortlinghaus-Sinus-Lamellenkupplungen und -Bremsen sowie Kupplungs-Brems-Kombinationen bieten aufgrund der großen hydraulischen Betätigungskräfte und des Einsatzes der verschleißarmen Reibpaarung Stahl/Sinter das umfangreichste Anwendungsspektrum aller Kupplungen und Bremsen im Maschinen-, Fahrzeug- und Getriebebau. Mit gezieltem, durch das Lamellenpaket geführtem Kühlölstrom, kann auf die unterschiedlich hohe Wärmebelastung, je nach Einsatzfall, reagiert werden. Diese Kupplungen und Bremsen sind weitgehend verschleiß- und wartungsfrei!

Kupplungs-Brems-Kombinationen für Naßlauf

1/2 Baureihen 0023 und 0123

Anerkannt sichere Kupplungs-Brems-Kombinationen für den Antrieb von Pressen, Umformmaschinen, Scheren und ähnlichen Maschinen. Sie entsprechen den bekannten Sicherheitsforderungen der EG-Richtlinien.

Durch die Wahl unterschiedlicher Reibflächenanzahlen sowohl bei der Kupplung als auch bei der Bremse können das Drehmoment und die Schaltleistung in weitem Bereich beeinflusst werden.

Mittels gezieltem Kühlölstrom kann auf die verschieden hohe Wärmebelastung, je nach Einsatzfall, reagiert werden.

Die Welle-Nabe-Verbindung erfolgt bei der Baureihe 0023 über eine Paßfederverbindung; bei der Baureihe 0123 kann sowohl eine Paßfeder- als auch eine Spannsatzverbindung gewählt werden.

Reibpaarung: Stahl/Sinterbelag

Betriebsdruck: 60 bar

Druck- und Kühlölaufuhr: Über Dreheinführung durch die Welle

Anwendung: In Stanz-, Präge- und Tiefziehpressen, in Karosseripressen, Scheren und ähnlichen Maschinen.

Sinus-Lamellenkupplungen für Naßlauf, Normalausführung

3 Baureihe 0021-007

Diese Ausführung ist eine universell einsetzbare, kompakte Maschinen- und Getriebebaukupplung.

Reibpaarung: Stahl/Sinterbelag

Betriebsdruck: 18 bis 20 bar

Druck- und Kühlölaufuhr: Über Dreheinführung durch die Welle

Anwendungsbeispiele: Getriebe für Maschinen, Fahrzeuge und stationäre sowie mobile Hebezeuge.

**Sinus-Lamellenkupplungen für Naßlauf;
 Ausführung für hohe Drehmomente**

4 Baureihe 0021-3.3

Eine Kupplung für Schwerantriebe aller Art; normalerweise mit Bundgehäuse und ohne „Notschaltung“. Eine Version mit „Notschaltung“ steht zur Verfügung.

Besonders große Nabenbohrungen sind möglich. Diese Kupplungen können entsprechend den Abnahmebedingungen der Klassifizierungsgesellschaften für den Schiffsbau hergestellt werden.

Reibpaarung: Stahl/Sinterbelag

Druck- und Kühllölaufuhr: Über Dreheinführung durch die Welle

Betriebsdruck: 25 bar

Anwendungsbeispiele: Weite Verbreitung im Schiffsbau bei Wendegetrieben, Verstellpropellerantrieben und Mehrmotorenantrieben.

**Sinus-Lamellenkupplungen für Naßlauf;
 Ausführung für hohe Wärmebelastung**

5 Baureihe 0002

Eine Kupplung für Schwerantriebe aller Art, bei denen hohe Schaltarbeit zu leisten ist; normalerweise mit Flansch- oder Bundgehäuse und ohne „Notschaltung“. Eine Version mit „Notschaltung“ steht zur Verfügung.

Diese Kupplungen können entsprechend den Abnahmebedingungen der Klassifizierungsgesellschaften für den Schiffsbau hergestellt werden.

Reibpaarung: Stahl/Sinterbelag

Druck- und Kühllölaufuhr: Über Dreheinführung durch die Welle

Betriebsdruck: 24 bar

Anwendungsbeispiele: Weite Verbreitung im Schiffsbau bei Wendegetrieben, Verstellpropellerantrieben und Mehrmotorenantrieben sowie Power-Take-Off-Antrieben.

Federdruck-Lamellenbremsen, hydraulisch gelüftet, für Naß- oder Trockenlauf, nicht zentrierend

6 Baureihe 0022-.. 0/- .. 9

Federbelastete Sicherheitsbremsen ohne zentrierende Funktion der Gehäuseteile; aus diesem Grund bevorzugt an Wellenenden, auch außerhalb von Getrieben, einsetzbar.

Varianten mit geschlossenem Abschlußflansch und solche mit freiem Wellendurchgang sind lieferbar.

Je nach Einbausituation werden die „Naßlauf-Lamellen“ durch einmaliges Benetzen mit Öl oder durch einen Ölvorrat im Lamellenraum geschmiert.



Freischalten der Bremsen bei Energieausfall (Not-schaltung) ist möglich.

Reibpaarung: Stahl/Sinterbelag für Naß- oder Trockenlauf

Druckölaufuhr: An nichtrotierende Betätigungseinheit

Betriebsdruck: Maximal 320 bar

Anwendung: Weitgestreut im gesamten Maschinenbau, aber ganz speziell als Bremsen an Hydromotoren in Hebezeugen und Fahrtrieben.

Federdruck-Lamellenbremsen, hydraulisch gelüftet, für Naß- oder Trockenlauf, mit Innen- und Außen-zentrierung

7 Baureihe 0022-. . 1

Federbelastete Sicherheitsbremse mit zentrierender und tragender Funktion des Gehäuses. Je nach Einbausituation werden die „Naßlauf-Lamellen“ durch einmaliges Benetzen mit Öl oder durch einen Ölvorrat im Lamellenraum geschmiert.

Freischalten der Bremsen bei Energieausfall (Not-schaltung) ist möglich.

Reibpaarung: Stahl/Sinterbelag für Naß- oder Trockenlauf

Druckölaufuhr: An nichtrotierende Betätigungseinheit

Betriebsdruck: Maximal 320 bar

Anwendung: Meistens innerhalb eines Antriebsstranges zwischen Motor (Ölmotor) und angetriebenem Gerät, z. B. in der Mobilhydraulik.

Federdruck-Lamellenbremsen, hydraulisch gelüftet, für Naß- oder Trockenlauf, mit zwei Innen-zentrierungen

8 Baureihe 0022-. 20

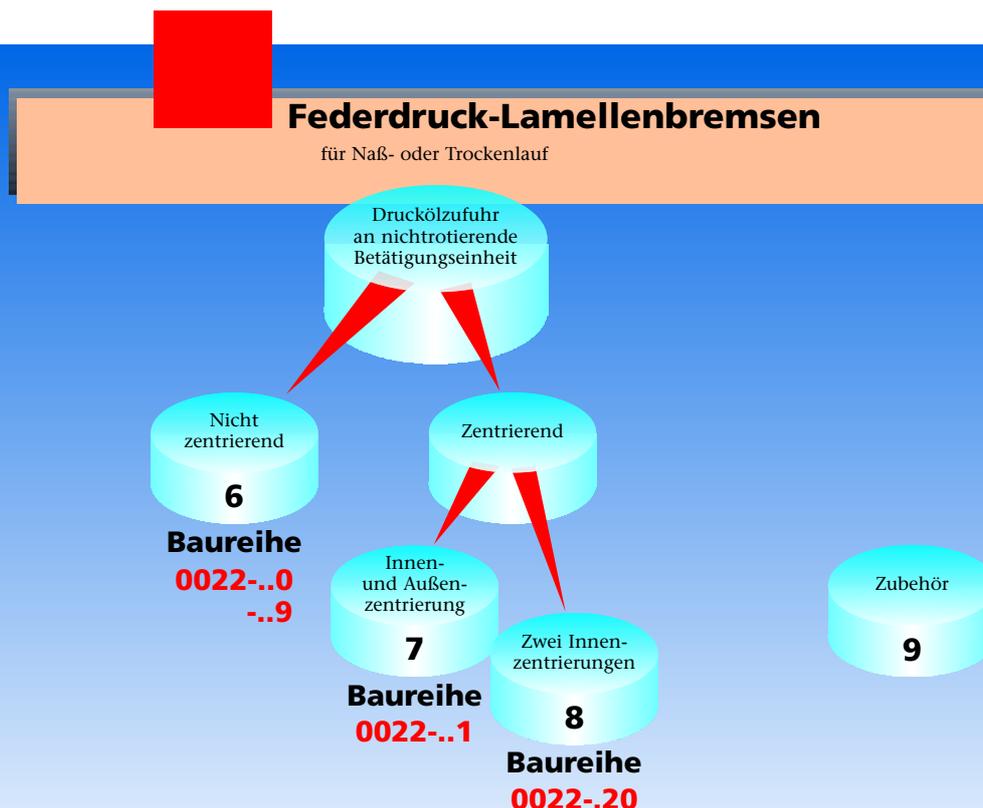
Kurzbauende Bremse zum platzsparenden Einfügen in Konstruktionen. Mit zentrierender und tragender Funktion des Gehäuses.

Reibpaarung: Stahl/Sinterbelag für Naß- oder Trockenlauf

Druckölaufuhr: An nichtrotierende Betätigungseinheit

Betriebsdruck: Maximal 320 bar

Anwendung: In Getrieben aller Art, in Hebezeugen und Fahrtrieben.



9 Zubehör

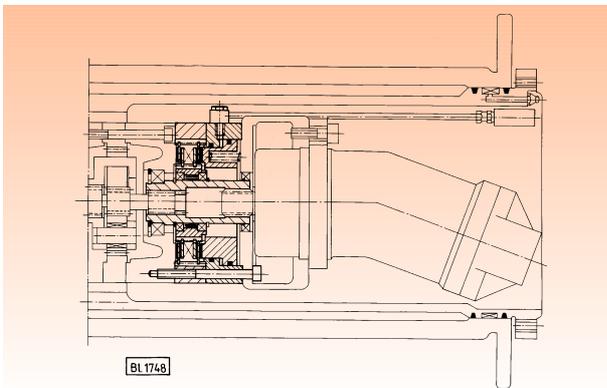
Für den Betrieb und die Ansteuerung von hydraulisch betätigten Kupplungen und Bremsen liefert Ortlinghaus ein umfangreiches Zubehör für die Integration in das Maschinenkonzept.

Wir liefern Ihnen:

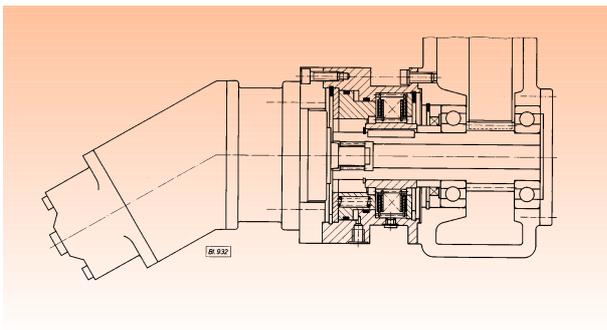
- Ein- und mehrkanalige Dreheinführungen (s. a. Sonderprospekt),
- Pressensicherheitsventile,

- Komplette Kupplungs-Brems-Steuerungen in modularer Bauweise,
- Komplette Hydraulikaggregate für die Druck- und Kühlölversorgung von Kupplungs-Brems-Kombinationen,
- Kühlaggregate in Form von Öl / Luft- oder Öl / Wasser-Wärmetauschern,
- Gehäuseglocken, für die öldichte Ummantelung von Kupplungs-Brems-Kombinationen.

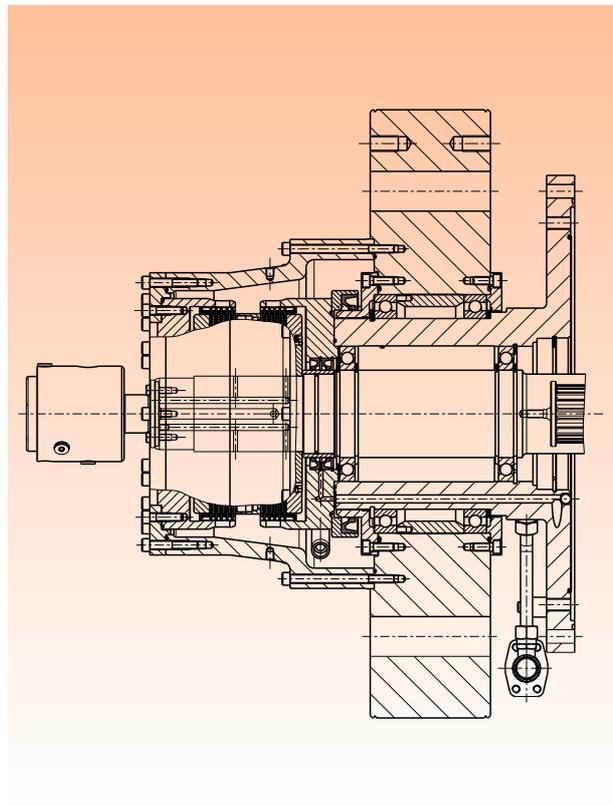
Einbaubeispiele



Einbau einer hydraulisch gelüfteten Federdrucklamellenbremse, Baureihe **0022-304**, im Antrieb einer Seilwinde.



Einbau einer hydraulisch gelüfteten Federdruck-Lamellenbremse, Baureihe **0022-601**, im Fahrgetriebe eines Raupenbaggers.



Hydraulisch betätigte Kupplungs-Brems-Kombination, Baureihe **0123**, eingebaut in einem Pressenantrieb.

Nr.	Baureihe	Drehmomentbereich Nm	Trägerbohrung mm	Außendurchmesser mm
1	0023 Kupplung Bremsen	2500 bis 960000 500 bis 240000	45 bis 375	230 bis 1040
2	0123 Kupplung Bremsen	12000 bis 99000 4800 bis 28800	70 bis 200	380 bis 560
3	0021-007	200 bis 4000	18 bis 82	95 bis 252
4	0021-3.3	11200 bis 630000	50 bis 400	280 bis 1000
5	0002	9000 bis 300000	50 bis 260	315 bis 750
6	0022-..0/-..9	33 bis 120000	18 bis 350	83 bis 910
7	0022-..1	70 bis 5900	20 bis 110	135 bis 315
8	0022-..20	50 bis 6100		120 bis 345